



KATH. PFARRGEMEINDE
ST. BERNWARD LEHRTE

Bernward Bote

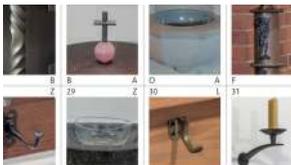
Ostern

2024





KATH. PFARRGEMEINDE
ST. BERNWARD LEHRTE



- 4 „... durch das Band des Friedens“
- 6 Gemeinsam handelnd und betend die Zukunft gestalten
- 8 So geht es nicht weiter ...
- 9 Helfende Hände
- 10 Stellenbörse für Ehrenamt
- 12 Point of View
- 14 Musikalisches Friedensgebet
- 15 Termine
- 17 Gottesdienstordnung
- 18 Zuversicht in schweren Zeiten – was bewegt gesellschaftlich Engagierte?
- 18 Klönschnack in Lehrte
- 19 Kinderkirche
- 22 Kinderseite
- 23 Geben statt nehmen
- 24 Der Friede des Herrn sei alle Zeit mit Euch
- 25 „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“
- 26 Unterschiedliche Welten aber ein Glaube
- 27 Keine Langeweile in den Ferien
- 28 Dschungelbuch-Aufführung in St. Maria
- 29 Klönschnack in Sehnde
- 29 Bildnachweise
- 30 Impressum
- 30 Redaktionsschluss
- 30 Kontakt

Auf der Suche nach Frieden

So lautet das Motto der Aktion Friedenslicht 2023. Es beschreibt zutreffend den Inhalt dieser Ausgabe des Bernward Boten – das, was die Autorinnen und Autoren bewegt, was sich in unserer Gemeinde bewegt. Es erinnert mich auch an die Emmaus-Jünger, deren Welt an Karfreitag zusammengebrochen war und die auf der Suche nach Frieden, nach Halt waren:

„Sie sprachen miteinander über all das, was sich ereignet hatte ... Er fragte sie: Was sind das für Dinge, über die ihr auf eurem Weg miteinander redet? Da blieben sie traurig stehen.“

Wie wir aus Kapitel 24 des Lukas-Evangeliums wissen, nahmen die beiden Resignierten diesen ahnungslosen Fremden in ihre Weg- und Abendmahlsgemeinschaft auf. Wir wissen auch, wer da eigentlich ahnungslos war, wie sich das änderte, und wie dies die beiden veränderte:

„Da gingen ihnen die Augen auf und sie erkannten ihn; dann sahen sie ihn nicht mehr. Und sie sagten zueinander: Brannte uns nicht das Herz in der Brust, als er unterwegs mit uns redete und uns den Sinn der Schrift erschloss? Noch in derselben Stunde brachen sie auf und kehrten nach Jerusalem zurück und sie fanden die Elf und die

anderen Jünger versammelt. Diese sagten: Der Herr ist wirklich auferstanden und ist dem Simon erschienen. Da erzählten auch sie, was sie unterwegs erlebt und wie sie ihn erkannt hatten, als er das Brot brach. Während sie noch darüber redeten, trat er selbst in ihre Mitte und sagte zu ihnen: Friede sei mit euch!“

Hallelujah, alles klar könnte man meinen. Oder ist es doch noch nicht so weit her mit der Veränderung und dem Glauben?

„Sie erschrakten und hatten große Angst, denn sie meinten, einen Geist zu sehen. Da sagte er zu ihnen: Was seid ihr so bestürzt? Warum lasst ihr in eurem Herzen solche Zweifel aufkommen?“

Geborgenheit im Letzten gibt Gelassenheit im Vorletzten. Romano Guardini beschreibt mit diesem Satz die Gewissheit, im auferstandenen Herrn geborgen zu sein, und die Konsequenz, die diese Gewissheit haben muss: Nicht Phlegma, nicht Trägheit, nicht traurig stehen bleiben, sondern Charisma, Gnadengabe, aufbrechen.

Auf die Evangelien folgt im Neuen Testament die Apostelgeschichte. Gemeinsam bringen wir den Glauben in die Welt!

Michael J. Gruber



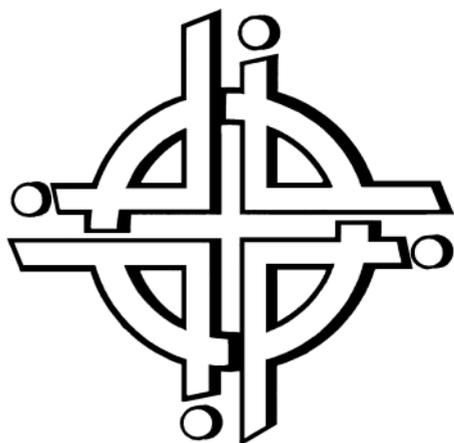
„... durch das Band des Friedens“

Ein Hoffnungszeichen gegen Gewalt und Hass: Weltgebetstag 2024 aus Palästina

Am ersten Freitag im März finden in mehreren Kirchen unserer Gemeinde Gottesdienste anlässlich des Weltgebetstages der Frauen statt. Manche fragen sich, wieso in einer Gemeinde drei verschiedene Veranstaltungen stattfinden und nicht eine. Es ist eine ökumenische Veranstaltung, die von vielen Frauen ganz unterschiedlicher Konfessionen und Gemeinschaften gemeinsam vorbereitet und durchgeführt wird. Die Teams sind, in jeder Stadt einzeln, über viele Jahre gewachsen und zu einer schönen und guten Tradition gewor-

den, die nicht einfach so gebrochen werden soll.

Die Lieder und Texte kommen in diesem Jahr aus Palästina, und die Veröffentlichung der Liturgie erfolgte in Deutschland im September 2023. Angesichts der dramatischen Ereignisse in Israel und Palästina seit dem 7. Oktober hat das deutsche WGT-Komitee eine aktualisierte Version der Gottesdienstordnung erarbeitet und im Januar 2024 herausgegeben. Diese dient bundesweit als Grundlage für tausende von ökumenischen Gottesdiensten



zum Weltgebetstag. „Angesichts von Gewalt, Hass und Krieg in Israel und Palästina ist der Weltgebetstag mit seinem diesjährigen biblischen Motto aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus ‚... durch das Band des Friedens‘ so wichtig wie nie zuvor“, betont die evangelische Vorstandsvorsitzende des WGT, Brunhilde Raiser. „Der Terror der Hamas vom 7. Oktober jedoch und der Krieg in Gaza haben die Bereitschaft vieler Menschen in Deutschland weiter verringert, palästinensische Erfahrungen wahrzunehmen und gelten zu lassen. Die neuen Erläuterungen sollen dazu beitragen, die Worte der palästinensischen Christinnen trotz aller Spannungen hörbar zu machen.“ Auch das Plakat und die Postkarten wurden geändert, ein Zweig eines Olivenbaums ist jetzt dargestellt.

Die biblischen Texte der Gottesdienstordnung, besonders Psalm 85 und Eph 4,1–7 können in der aktuellen Situation tragen. Mit ihnen kann für Gerechtigkeit, Frieden und die weltweite Einhaltung der Menschenrechte gebetet werden. Die Geschichten der drei Frauen in der Gottesdienstordnung geben einen Einblick in Leben, Leiden und Hoffnungen in den besetzten Gebieten. Sie sind Hoffungskeime, die deutlich machen, wie Menschen aus ihrem Glauben heraus Kraft gewinnen, sich für Frieden zu engagieren. Ihre Erzählungen sind eingebettet in Lieder und Text-

te, die den Wunsch nach Frieden und Gerechtigkeit und vor allem die Hoffnung darauf ausdrücken.

Gaza, Hamas, Israel und Palästina sind aktuell Themen der Nachrichten. Wie die Situation zum 1. März sein wird, ist nicht absehbar. Wird weiterhin Krieg herrschen, wird es zumindest eine Waffenruhe geben oder wird ein Weg gefunden für eine sichere und gerechte Lebensmöglichkeit der Menschen in Israel und Palästina?

Weltweit werden am 1. März Christinnen und Christen mit den Frauen des palästinensischen Komitees beten, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung eines gerechten Friedens getan wird.

So kann der Weltgebetstag 2024 in dieser bedrückenden Zeit dazu beitragen, dass – gehalten durch das Band des Friedens – Verständigung, Versöhnung und Frieden eine Chance bekommen in Israel und Palästina, im Nahen Osten und auch bei uns in Deutschland.

Deutsches Komitee e. V. & Claudia Gruber

Gemeinsam handelnd und betend die Zukunft gestalten

Deutsch-Indische Partnerschaft St. Theresia e.V.

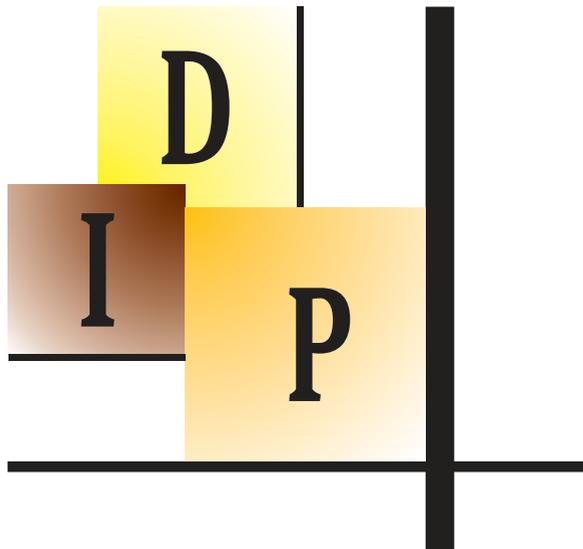
In jedem Jahr findet zu Christkönig oder am ersten Advent ein Basar im Pfarrheim der St. Bernward Kirche statt. Angeboten werden Adventsgestecke, Karten, Dekoartikel und Engel, gestrickte Socken und Mützen und selbst gemachte Marmelade. Nebenbei gibt es leckere Suppen, Getränke und die Möglichkeit zu einem geselligen Austausch bis in den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. Alle Angebote sind von fleißigen Händen gebacken, eingekocht, gebastelt und zur Verfügung gestellt. Der Erlös wird gespendet. Im Herbst des letzten Jahres ging das gesammelte Geld an zwei Bereiche. Einer davon war die Deutsch-Indische Partnerschaft, die mit 1890€ bedacht werden konnte.

Seit dem Jahr 1996 besteht eine besondere Verbindung zwischen unserer Gemeinde St. Bernward Lehrte und der Diözese Gorakhpur. Vielen Mitgliedern der Gemeinde ist der Bischof Thomas Thuruthimattam CST bekannt, war er doch auch mehrmals zu Besuch in Lehrte. Er verstand es gut, für sein Land, seine Diözese und verschiedene Projekte zu werben und Gelder zu sammeln. Bischof Thomas sprach dabei immer von einer gleichwertigen Partnerschaft im Gebet. Aus ganz Deutschland gehen bei dem Verein Deutsch-Indische Partnerschaft St. Theresia e.V. Spenden ein, die nach Indien weitergegeben werden.

Im vergangenen Jahr hat sich sowohl in Indien als auch im DIP e.V. etwas geändert. In Indien wurde der Bischof Thomas, der 50 Jahre Priester ist, von einem jüngeren Bischof abgelöst. Neu gewählt wurde für das Bistum Gorakhpur Bischof Mathew Nellikunnel CST. In einem Brief schreibt dieser:

Liebe Mitglieder der Deutsch-Indischen Partnerschaft St. Theresia e.V., liebe Schwestern, liebe Pfarrgemeinde St. Bernward, lieber Herr Pfarrer Kurth. Herzlichen Dank für Ihre Glückwünsche zu meiner Wahl zum neuen Bischof für das Bistum, das Sie seit langem so kräftig unterstützen. Erst vor wenigen Stunden bin ich aus Südinien zurückgekommen, wo ich fünf Diakone zu Priestern geweiht habe und an der Synode der Syrisch-Malabarischen Kirche teilgenommen habe. Deshalb konnte ich nicht früher antworten, um mich für die Glückwünsche, die Spende von 10.000€ und die guten Wünsche zum Weihnachtsfest und das Jahr 2024 zu bedanken. Ich freue mich sehr, dass Sie dem mir anvertrauten Bistum die Treue halten wollen. Auch mein Ökonom wird sich freuen und das Geld für die begonnenen Projekte einsetzen.

In Lehrte ist schon im Januar 2023 der Vorsitzende des Vereins, Herr Geisthard überraschend verstorben. Ein neuer Vorsitz ist noch offen. Die Zukunft des Vereins hängt derzeit etwas in der Schwebelage, sind doch viele Mitglieder schon in einem höheren Alter und können sich nicht vorstellen den Vorsitz im DIP e.V. zu übernehmen. Wie soll es also weitergehen? Der DIP e.V. hat eine wichtige Aufgabe und die Menschen in der Diözese Gorakhpur hoffen auf eine weitere Unterstützung von uns. Mit dem Geld werden Schulen gebaut, eine Augenklinik, Heime für Kinder mit Beeinträchtigungen, eine Unterkunft für Heimatlose, ein Zentrum für psychospirituelle Beratung und Gesund-



heitscamps in vielen Dörfern finanziert.

Der Verein benötigt neue Mitglieder, die diesen weiterführen, denn ohne diese muss er aufgelöst werden. Die Mitgliedschaft ist kostenlos. Neue Mitglieder können Ideen verwirklichen, um in unserer Gemeinde Spender zu finden und Geld für die indischen Projekte zu sammeln und füreinander zu beten. Vielleicht kann sich das ein oder andere Mitglied vorstellen, kleinere Aufgaben, oder solche mit etwas mehr Verantwortung, zu übernehmen. Hauptaufgabe ist, gespendetes Geld weiter zu geben.

Der Verein Deutsch-Indische Partnerschaft St. Theresia e.V. wird in den kommenden Monaten eine Mitgliederversammlung einberufen. Ein neuer Vorstand wird gewählt und Ämter neu vergeben. Es ist jede und jeder aus der Gemeinde oder der Umgebung herzlich willkommen und kann selbst dort ganz spontan oder jederzeit vorab und danach Mitglied werden. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

G. & R Hübner und C. Gruber



So geht es nicht weiter ...

Positive Energie durch Gemeinschaft erleben

Ich bin schon als Kind in der Gemeinde aufgewachsen und habe die Veranstaltungen und Feste der Gemeinde in St. Bernward mit vielen Aktionen und helfenden Händen erlebt. Es war immer eine tolle Gemeinschaft und ein schönes Miteinander! Letztlich hat sich in den letzten Jahren vieles verändert, und wir stehen vor neuen Herausforderungen – sei es weiterhin für Jung und Alt ein attraktiver Ort für Austausch, Erleben und Miteinander zu sein, aber besonders auch weiterhin nach der Zusammenführung zum Pastoralbereich Hannover-Ost immer noch als eine Gemeinde mit Lehrte, Sehnde und Bolzum aber auch darüber hinaus zusammenzuwachsen.

In der letzten Zeit begegne ich immer wieder den gleichen Gesichtern und helfenden Händen, aber ich weiß auch, dass viele auch gerne mitmachen würden und helfen möchten.

Woran liegt es also?

Es gibt eine Gruppe für diejenigen unter Ihnen und Euch, die neue Ehrenamtliche koordiniert, aber jede und jeder aus der Gemeinde – genau so wie ich selber - steht sicherlich bei Fragen gerne zur Verfügung. Jede/r kann helfen, ob durch Kuchen-, Suppen- oder Salatspenden oder beim Auf- und Abbau unterstützen. Es gibt vielfältige, große und kleine Aufgaben und Möglichkeiten zur Unterstützung. Ich würde mich über neue, aber auch alte bekannte Gesichter, die gerne (wieder) etwas in unserer Pfarrgemeinde mitmachen möchten, sehr freuen! Sprecht uns an – entweder die Ehrenamtskoordinatoren oder schreibt auch mir gerne eine Email (Fabian.Bloch@st-bernward-lehrte.de). Ich helfe auch gerne weiter.

Die Gemeinde ist ein Ort, wo man bei all den schlechten Nachrichten aus der ganzen Welt auch mal wieder positive Energie durch Gemeinschaft erleben und tanken kann. Das geht nur gemeinsam!

Fabian Bloch



Helfende Hände

Viele Jahre begleiten wir Veranstaltungen in unserer Gemeinde, doch leider mussten wir in den letzten Jahren feststellen, dass die Beteiligung der Helfer sehr abgenommen hat. Es sind nicht nur die Helfer, die bei Veranstaltungen helfen - also vor Ort sind -, nein es sind auch die helfenden Hände im Hintergrund, die für die Spenden der Salate, Suppen, Kuchen und vieler anderer Sachen sorgen. Ich bitte die Helfer, die geholfen haben und dieses auch schon über viele Jahre machen, uns nicht falsch zu verstehen. Es ist aber verständlich, dass durch Alter und Krankheit nicht jede und jeder immer zur Verfügung stehen kann. Allen Helfenden sei an dieser Stelle einmal ein großes Dankeschön ausgesprochen!

Woran liegt es also?

Liegt es an denen die es vorbereiten? Fühlen sie sich nicht mehr angesprochen? Sind wir als Gemeinde so unattraktiv geworden? Es sind eine Menge Fragen, die sich noch beliebig erweitern lassen. Bei der Einführung des neuen Pastoralteams durch den damaligen Probst Martin Tenge im Jahr 2018 habe ich bei der Vereidigung des

Pfarrgemeinderates und des Kirchenvorstandes schon einmal gesagt: Nicht nur die Gremien sind St. Bernward, sondern wir alle in Lehrte, Sehnde und Bolzum.

Ich bitte uns alle wieder besser in Kontakt zu kommen, um Gemeindefeste, Basare und Veranstaltungen wieder auf feste Beine zu stellen. Ich weiß, die Zeiten haben sich geändert, vieles ist anders geworden und wird sich auch weiterhin noch verändern. Wenn wir aber Veranstaltungen aufrechterhalten wollen oder auch einmal neue Ideen umsetzen wollen, müssen wir Wege finden, zusammen aktiv zu werden.

Wir sollten uns aber auch bewusst werden, dass gerade in dieser unruhigen Zeit Zusammenhalt und Unterstützung untereinander immer wichtiger sind. Jeder hat ganz individuelle Talente, und ich kann nur jede und jeden einzelnen dazu ermutigen, diese Talente mit einzubringen und (wieder) ein Teil unserer Gemeinschaft zu sein.

Michael Bloch





MITMACHEN! ist unsere Bitte an Sie.

Neben „traditionellen“ Stellenangeboten bieten die Arbeitsgruppen der Zukunftswerkstatt neue, interessante Betätigungsfelder.

Ideenfindung oder Mitmachen im Team „Mach mal Sonntag“

Ideen für niederschwellige oder offene Glaubensangebote im Team entwickeln und umsetzen nach dem Motto:

„...damit der Funke zündet“

Umfang: 2–3h pro Monat

Unterstützung im Edith-Stein-Camp Arpke

Gebäudepflege, Rasenmähen, Hausmeistertätigkeiten in Absprache mit dem KV-Bauausschuss

Umfang: ca. 12h pro Monat, zur Zeit Dienstags vormittags (variabel)

Unterstützung bei Gartenarbeiten und kleineren Reparaturen in den Kirchorten Ahlten, Bolzum, Lehrte

Gartenarbeiten (Baum/Strauchschnitt) kleinere Reparaturen an Gebäuden und Außenanlagen

Umfang: nach Bedarf und Absprache ca. 2-3h pro Monat

Mitmachen beim Vorbereiten/Durchführen von Gemeindevoranstaltungen (z.B. Feste, Basare)

Mitwirken bei Ideenfindung, Auf-/Abbau, Ausgabe von Getränken, Speisen, Kuchen, Hilfe in der Küche

Umfang: ca 1–3 mal pro Jahr

Kontakt für alle Ehrenämter: mitmachen@st-bernward-lehrte.de (gesamtes Koordinatoren-Team), Tel. 01709500154 (Erich Marx)

für Ehrenamt



Unterstützung des Caritas-Besuchsdienstes in Lehrte

Geburtstags- und Jubiläumsbesuche bei Seniorinnen und Senioren der Kirchengemeinde

Umfang: 1mal pro Monat Zusammenkunft zur Planung und Besprechung; Anzahl der Besuche richtet sich nach eigenem Wunsch und Anzahl der Ehrenamtlichen

Mitarbeit beim wöchentlichen „Caritas-Frühstück für jedermann“

Dienstag-Vormittag im Pfarrheim Lehrte

Umfang: ca. 1mal pro Monat Frühstück vorbereiten und durchführen im „Gute-Laune-Team“

Unterstützung bei ökumenischen Veranstaltungen im Kirchort Bolzum

Vorbereitung ökumenischer Veranstaltungen (Weltgebetstag der Frauen, St. Martin-Feier, lebendiger Adventskalender)

Umfang: Wochentage nach Absprache ca. 2-4h pro Monat

Mitarbeit in der Zukunftswerkstatt

Seiteneinsteiger sind in den Arbeitsgruppen der Zukunftswerkstatt jederzeit willkommen: Willkommenskultur, Attraktive Gottesdienste, Seelsorgerische Angelegenheiten, Junge Gesichter, Junge Familien, Botschaft, Kommunikation

Umfang: variabel, projektbezogen

KEINE PASSENDE STELLE GEFUNDEN?

Wir sind jederzeit offen für Ihre Ideen und Vorschläge. Bitte sprechen Sie uns an. Gerne beantworten wir auch Ihre Fragen zu unserer Pfarrgemeinde.

Umfang: beliebig

Weitere Gesuche und Aktualisierungen finden Sie in den Schaukästen und unter www.st-bernward-lehrte.de

Point of View

Revue des Jahres 2023 und Blick auf 2024

Firmung

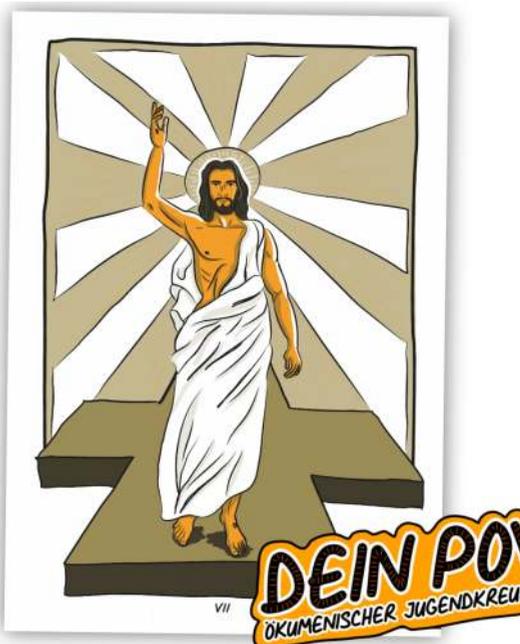
Wir haben uns am 5.11.2023 firmen lassen! Die Firmvorbereitung hat schon im Januar begonnen. Einmal im Monat, samstags, trafen wir uns für die Firmvorbereitungsstunden. Dabei besprachen wir wichtige Themen, die uns auf unserem Weg helfen sollen. Die Treffen haben jedes Mal Spaß gemacht und man hat gemerkt, dass die Katecheten sich immer sehr angestrengt haben, obwohl es oftmals nicht leicht war, Teile der Gruppe zur Mitarbeit zu motivieren. Dadurch waren die Treffen an manchen Tagen nicht so gut.

Sehr gefallen hat uns die Fahrt nach Goslar, es war sehr schade, dass wir nicht, wie sonst auch immer, zum Wohldenberg fahren konnten. Goslar war aber auch eine gute Alternative. Leider haben manche Firm-Bewerber sich nicht gut auf der Fahrt verhalten, weshalb einige Spiele abgebrochen werden mussten.

Bei unserer Firmung waren wir sehr nervös und aufgeregt. Vor allem als wir vor dem Weihbischof standen und von ihm geweiht wurden. Im Anschluss von unserer Firmung haben wir im Kreise der Familie gefeiert.

Im Ganzen hat uns die Firm-Zeit gefallen und wir planen bei der nächsten Firmung als Katecheten zu fungieren.

Sophia und Lavinia Metzler



Jugendkreuzweg 2024

Das diesjährige Motto des ökumenischen Jugendkreuzwegs lautet „Dein POV“. Ein POV – was ist das? Wer, wie unsere Jugendlichen, in den sozialen Medien, wie TikTok oder Instagram unterwegs ist, kennt die Abkürzung oder hat sie dort zumindest schon einmal gesehen. POV steht für „Point of View“, auf Deutsch „Sichtweise“, „Blickwinkel“ oder „Standpunkt“. In diesem Fall „Wie stehe ich zu Jesus?“ Bin ich nur Mitläufer und „drehe mein Fähnchen in den gerade herrschenden Wind“? Bin ich „Fan“ oder möchte ich sogar „Nachfolger“ sein/werden.

Der Jugendkreuzweg 2024 findet am 8.3.2024 um 18:00 Uhr in der Kirche St. Maria Sehnde statt. Eingeladen sind nicht nur alle Jugendlichen oder Junggebliebenen unserer Gemeinde, sondern alle Interessierten.

Chrisammesse

Am 27.3.2024 findet die diesjährige Chrisammesse im Mariendom in Hildesheim statt. Nähere Informationen werden rechtzeitig an den Kirchorten ausgelegt.

Anbetung der Jugend am Gründonnerstag

Der Jugendausschuss wird auch in diesem Jahr wieder eine Anbetungsstunde für die Jugend organisieren. Wie immer am Gründonnerstag (28.3.2024) gleich nach der Messe um 21:30 Uhr in St. Bernward. Wer möchte, ist im Anschluss noch zur Agapefeier im Pfarrheim willkommen. Wir hoffen auf rege Teilnahme der Jugend der Gemeinde. Kommt einfach und erlebt die besondere Atmosphäre dieser Stunde. Auch „erwachsene“ Gemeindemitglieder sind uns herzlich willkommen.

Fronleichnam

Wenn das Wetter und die sonstigen äußeren Umstände es erlauben, wird der Jugendausschuss auch in diesem Jahr wieder das Grillen nach der Fronleichnamsprozession (30.5.2024) in St. Bernward übernehmen. Die entsprechende Liste für Salatspenden wird zeitnah ausgelegt.

Firmung 2025

Im November 2024 beginnen wir mit dem nächsten Firmkurs. Alle Jugendlichen der Gemeinde, die zwischen dem 1.1.2009 und dem 30.9.2011 geboren wurden, sind hierzu herzlich eingeladen. Diese bekommen nach den Sommerferien eine gesonderte schriftliche Einladung.

Willkommen sind uns aber auch alle Jugendliche aus den Jahrgängen davor, die den Weg zu uns bisher noch nicht gefunden haben, nun aber doch gefirmt werden möchten. Diese bitten wir, sich ab September direkt im Pfarrbüro oder bei einem von uns zu melden. Ihr bekommt dann die Termine von uns.

Jugendtreff

Jeden 3. Freitag im Monat findet um 17:30 Uhr im Pfarrheim Lehrte ein Jugendtreff für Jugendliche ab 14 Jahre statt. Die zukünftigen Firmbewerber, die noch nicht 14 Jahre sind, sind aber auch herzlich willkommen. Ziele dieser Treffen sind, Jugendlichen einen Raum für Treffen anzubieten, den Glauben und die Freizeit miteinander zu verbinden, die religiöse Weiterbildung und Jugendlichen in der Gemeinde eine Heimat zu geben.

*Mareike to Baben-Yang und
Maximilian-Kyusok Yang
für den Jugendausschuss*





CHOR

Musikalisches Friedensgebet

Generalprobe für den letzten Schliff

„Das klingt schon richtig gut, aber denkt doch auch daran, was ihr da gerade singt!“ Unser Kirchenchor probt gerade ‚Unfriede herrscht auf der Erde‘, ein neues geistliches Lied zum Thema ‚Krieg und Frieden‘. Im Refrain heißt es dort ‚Friede soll mit euch sein‘, und die Chorleiterin Sabine Hahlbohm möchte von ihrem Chor nicht nur die richtigen Töne, sondern auch den notwendigen musikalischen Ausdruck hören.

Kurz vor dem geplanten ‚Musikalischen Friedensgebet‘ hat sich der Chor für einen ganzen Tag zur Probe im Sehnder Gemeindehaus getroffen, um den letzten Schliff einzuüben. Immer wieder lobt Sabine Hahlbohm die Sängerinnen und Sänger, z.B. bei einem kurzen Spiritual ‚Freedom is coming‘: „Jetzt könnt ihr die Töne schon richtig locker und fröhlich.“ Sie fordert den Chor aber bei jedem Stück auch zu immer weiteren Fortschritten heraus: „Das müssen jetzt aber alle auswendig singen“ heißt es bei dem Kanon ‚Herr, schenk uns Frieden in dieser Zeit‘ – „nur, wenn ihr richtig her schaut, sind wir ganz genau zusammen“.

Ein besonderer Höhepunkt wird sicherlich ein hebräisches Friedenslied (o seh shalom bin romav) sein: Der Chor singt es auf Hebräisch und in der deutschen Übersetzung „Der du Frieden schaffst in der Höh, gib deinen Frieden auch auf Erden“. Den

Sängerinnen und Sängern ist dabei wichtig, dass es bei dem ‚Musikalischen Friedensgebet‘ nicht nur um die Kriege in der Ukraine und im Gazastreifen geht. Im Mittelpunkt soll die Bitte um Frieden weltweit stehen, für alle Völker, auch an den vielen, meist unbekannteren Orten der ganzen Welt.

Nachdem beim Probenstag in Sehnde auch das gesellige Miteinander beim Mittagessen und Kaffee Trinken nicht zu kurz kam, stand am Ende eine Durchlaufprobe in der Kirche. So konnte sich der Chor schon einmal an den Ablauf aller Stücke gewöhnen und auch die Texte (meist Psalmen), Gebete und Gemeindelieder kennen lernen.

„Hoffentlich kann das ‚Musikalische Friedensgebet‘ einen kleinen Beitrag zu dem leisten, was eines der bekanntesten Stücke des Programms aussagt: ‚Da berühren sich Himmel und Erde, dass Frieden werde unter uns‘“, so lautete der Wunsch aller Sängerinnen und Sänger am Ende des Probenstages.

Michael Müller

Das Musikalische Friedensgebet des Kirchenchores St. Maria Sehnde fand am 24.2.24 in St. Martin (Sievershausen) und am 25.2.24 St. Maria (Sehnde) statt.

TERMINE

Fastenzeit

So	25.02.	17:00	Sehnde	„Dona nobis pacem“: Texte, Gebete und Musik zum 2. Jahrestag des Kriegsbeginns in der Ukraine
Fr	01.03.	18:00	Sehnde	Weltgebetstag der Frauen
Fr	01.03.	19:00	Lehrte	Weltgebetstag der Frauen
Fr	01.03.	19:00	Bolzum	Weltgebetstag der Frauen, St. Josef
Fr	08.03.	18:00	Sehnde	Jugendkreuzweg
So	10.03.	11:30	Lehrte	Fastenessen der Ministranten
Sa	16.03.	17:00	Bolzum	Patronatsfest mit Heringessen
So	17.03.	17:00	Lehrte	Bußandacht mit Beichtgelegenheit
Fr	22.03.	19:00	Lehrte	Beichtgelegenheit in polnischer Sprache, bis 20:00
Sa	23.03.	18:00	Bolzum	Hl. Messe mit Palmweihe
So	24.03.	09:00	Sehnde	Hl. Messe mit Palmweihe
So	24.03.	10:30	Lehrte	Hl. Messe mit Palmweihe
Mi	27.03.		Hildesheim	Chrisammesse

Ostern

Do	28.03.	19:30	Lehrte	Hl. Messe Gründonnerstag, anschließend Agape
Do	28.03.	21:30	Lehrte	Anbetung, Jugend und Erwachsene
Fr	29.03.	10:30	Lehrte	Familienkreuzweg
Fr	29.03.	13:00	Bolzum	Kreuzweg von St. Josef nach St. Maria
Fr	29.03.	15:00	Lehrte	Karfreitagsliturgie
Fr	29.03.	15:00	Sehnde	Karfreitagsliturgie
Sa	30.03.	21:00	Lehrte	Osternachtfeier
So	31.03.	09:00	Sehnde	Oster-Festmesse
So	31.03.	10:30	Bolzum	Oster-Festmesse
Mo	01.04.	09:00	Sehnde	Hl. Messe
Mo	01.04.	10:30	Lehrte	Hl. Messe

Termine nach Ostern

So	28.04.	10:30	Sehnde	Erstkommunion
Sa	04.05.	10:30	Lehrte	Erstkommunion Gruppe 1
So	05.05.	10:30	Lehrte	Erstkommunion Gruppe 2
So	05.05.	15:00	Lehrte	Maiandacht

Christi Himmelfahrt

Do	09.05.	09:00	Sehnde	Hl. Messe
Do	09.05.	11:00	Lehrte	Ökum. Gottesdienst im Stadtpark
So	12.05.	15:00	Lehrte	Maiandacht

Pfingsten

Sa	18.05.	18:00	Bolzum	Hl. Messe
So	19.05.	09:00	Sehnde	Hl. Messe
So	19.05.	10:30	Lehrte	Hl. Messe
So	19.05.	15:00	Lehrte	Maiandacht
Mo	20.05.	09:00	Sehnde	Hl. Messe
Mo	20.05.	10:30	Lehrte	Hl. Messe
Fr	24.05.	14:30	Lehrte	Krankentag: 14:00 Beichtgelegenheit, Messe, Krankensalbung, anschl. Begegnung im Pfarrheim
So	26.05.	15:00	Lehrte	Maiandacht

Fronleichnam

So	02.06.	09:30	Lehrte	Hl. Messe mit Prozession, anschließend Grillen
----	--------	-------	--------	------------------------------------------------

Zweites Halbjahr

So	09.06.	17:00	Sehnde	Röderhof-Info-Abend im Pfarrheim
So	23.06.–06.07.		Röderhof	Zeltlager am Röderhof
So	30.06.	15:00	Röderhof	Messe im Zeltlager am Röderhof (Besuchertag)
So	18.08.	10:30	Sehnde	Gottesdienst, anschl. Gemeindefest
So	01.09.	11:00	Arpke	Open-Air-Messe im Edith-Stein-Camp, mit Grillen
Sa	21.09.		Berlin	Marsch für das Leben
Do	03.10.	15:30	Ahlten	Patronatsfest St. Theresia
Sa	05.10.	18:00	Bolzum	Hl. Messe, Erntedank, Lebensmittelspenden willk.
So	06.10.	09:00	Sehnde	Hl. Messe, Brotverkauf Erntedank, FK Brasilien
So	06.10.	10:30	Lehrte	Hl. Messe, Erntedank, Lebensmittelspenden willk.
So	20.10.	11:30	Lehrte	Pfarrversammlung
Fr	01.11.	16:30	Lehrte	Hl. Messe mit Gräbersegnung/Allerheiligen
Mo	11.11.		Lehrte, Sehnde, Bolzum	St. Martinsfeiern
Fr	22.11.	19:00	Sehnde	Mitarbeiteressen
So	24.11.	09:00	Sehnde	Kerzen-, Kekse- u. Adventsartikelverkauf des Förderkreis Brasilien
So	24.11.	13:00	Sehnde	Doppelkopfturnier im Pfarrheim
So	24.11.		Lehrte	Gemeindebasar
Di	03.12.	07:00	Sehnde	Rorate-Messe mit anschl. Frühstück
Fr	06.12.	19:00	Lehrte	Candle-Light-Treffen
So	08.12.	17:00	Sehnde	Adventskonzert Kirchenchor St. Maria
Di	10.12.	14:30	Sehnde	Adventsfeier Senioren
Fr	13.12.	19:00	Sehnde	Candle-Light-Treffen

GOTTESDIENSTORDNUNG



Sonntagsgottesdienste St. Bernward Lehrte

Samstag	18:00	Bolzum	Vorabendmesse St. Josef
Sonntag	09:00	Sehnde	Hl. Messe St. Maria
	10:00		jeden 1. im Monat Klönschnack im Pfarrheim
Sonntag	10:30	Lehrte	Hl. Messe St. Bernward
			jeden 1. im Monat mit Kindergottesdienst
			jeden 3. im Monat als Familienmesse
	11:30		jeden 3. im Monat (April bis Sept.) Klönschnack

Werktagsgottesdienste St. Bernward Lehrte

Dienstag	09:00	Sehnde	Hl. Messe St. Maria
Donnerstag	16:00	Ahlten	Hl. Messe St. Theresia
Freitag	09:00	Lehrte	Hl. Messe St. Bernward



Sonntagsgottesdienste St. Martin Hannover-Ost

Samstag	18:00	Hannover	Vorabendmesse St. Anna, jeden 2.+4. im Monat
Samstag	18:00	Hannover	Vorabendmesse St. Antonius, jeden 1., 3.+5. i. M.
Samstag	18:45	Hannover	Vorabendmesse Medizinische Hochschule
Sonntag	09:00	Hannover	Hl. Messe Karmel St. Josef
Sonntag	09:30	Hannover	Hl. Messe St. Martin
Sonntag	11:00	Hannover	Hl. Messe St. Anna, jeden 1., 3.+5. im Monat
Sonntag	11:00	Hannover	Hl. Messe St. Antonius, jeden 2.+4. im Monat
Sonntag	18:00	Hannover	Hl. Messe St. Antonius

Sonntagsgottesdienste St. Nikolaus Burgdorf

Sonntag	09:30	Uetze	Hl. Messe St. Matthias
Sonntag	11:00	Burgdorf	Hl. Messe St. Nikolaus

Zuversicht in schweren Zeiten – was bewegt gesellschaftlich Engagierte?

Zum Jahreswechsel 2023/2024 im Hochwasser, befüllen Menschen Sandsäcke, schützen Häuser und versorgen beherzt die Einsatzkräfte, frieren, werden nass. Da ist doch etwas, etwas das antreibt, trotz gefühlter Schwere.

Trotz erdrückender Nachrichten und Unwägbarkeiten im Alltag machen Menschen weiter, sind aktiv und halten zusammen. Sie engagieren sich in den Vereinen, den Kirchen, in der Politik, in ihrem eigenen ganz privaten Alltag. Sie lassen den Kopf nicht hängen. Doch wie können sie hoffen und zuversichtlich sein in Zeiten, die unsicher und sorgenvoll sind? Woher schöpfen die Engagierten ihre Kraft und wie stärken sie einander? Welche Zukunftsperspektiven hat zivilgesellschaftliches Engagement?



Die Pfarrgemeinde St. Bernward Lehrte (AG Botschaft der Zukunftswerkstatt) führt in Kooperation mit der Katholischen Akademie des Bistums Hildesheim am Montag, dem 29. April um 19:00 Uhr eine Abendveranstaltung durch zu genau dieser Frage nach der Zuversicht in schweren

Zeiten. Menschen, die sich in sehr unterschiedlichen Bereichen in Lehrte engagieren, sind als Gesprächspartner:innen eingeladen. Veranstaltungsort ist die Alte Schlosserei. Der Eintritt ist frei! Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten in Lehrte und darüber hinaus. Weitere Informationen finden Sie unter unserer Internetadresse www.st-bernward-lehrte.de, im kleinen Pfarrbrief und in den Schaukästen unserer Pfarrgemeinde.

KLÖNSCHNACK IN LEHRTE

Herzlich willkommen!

Vor der St.-Bernward-Kirche in Lehrte befindet sich ein schöner großer Kirchplatz. Nach dem Gottesdienst stehen, selbst im Winter, dort verschiedene Menschengruppen um ein paar Dinge abzusprechen, sich kurz über die letzten Ereignisse auszutauschen oder sich ganz neu oder besser kennenzulernen.



Wir möchten Sie einladen an jedem 3. Sonntag im Monat, jeweils im Anschluss an den Familiengottesdienst mit uns zu verweilen zu einem kurzen Klönschnack. Wir bieten Ihnen dazu ein Getränk auf dem Kirchplatz und/oder im Pfarrheim. Trauen Sie sich, nehmen Sie sich etwas Zeit, seien Sie neugierig.

[Sehnde: s. Seite 29]

Zukunftswerkstatt & PGR

Rückblick und Ausblick

Viele Aktionen für Kinder in St. Bernward

Nach einer langen Coronapause haben wir im letzten Jahr langsam wieder begonnen, Aktionen für Kinder anzubieten. Das erste Halbjahr haben wir mit Kindergottesdiensten und Familienmessen begonnen, und im November kam dann auch die erste Aktion der Kinderkirche dazu. Unter dem Motto „Wir bereiten uns auf den Advent vor“ haben wir zu einem Bastelvormittag eingeladen. Wir konnten überhaupt nicht einschätzen, wie groß das Interesse nach so einer langen Pause war, und waren freudig überrascht, dass sich so viele Kinder gemeldet haben. 30 Kinder haben sich getroffen. Sie haben eine Geschichte gehört, miteinander gesungen und tolle Dinge gebastelt. Wir hatten sehr viel Spaß miteinander, und auch das Team der Kinderkirche war sehr froh wieder gemeinsam aktiv sein zu können.



So soll es auch im 23. Jahr der Kinderkirche mit einigen Aktionen weitergehen. Diese Aktionen haben wir für 2024 geplant:

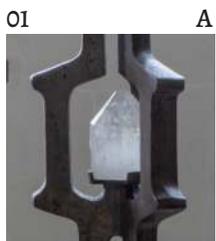
März 2024	Osterrallye für Kinder
01.06.2024	Aktionstag im Edith-Stein-Camp in Arpke
21.09.2024	Kinderbibeltag
16.11.2024	Bastelaktion



Alle Termine, auch die der Kindergottesdienste und Familienmessen, können einem Extraflyer entnommen werden, der in den Kirchen ausliegt.

Ich bedanke mich von ganzem Herzen bei dem „Team Kinderkirche“. Danke für euer Mittun und für die Bereitschaft, auch nach so langer Pause wieder mitzumachen. Ich freue mich auf viele schöne Aktionen mit euch und mit den Kindern unserer Gemeinde.

Astrid Tute



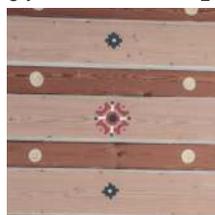
G N



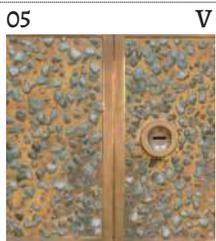
W E



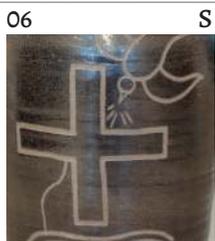
P M



Z E



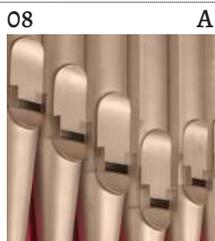
W I



N U



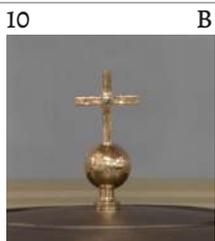
U J



D N



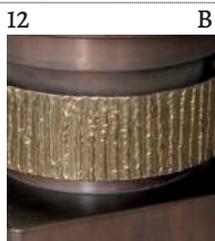
M L



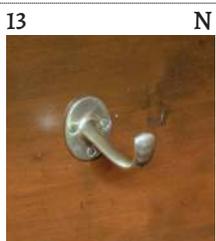
A E



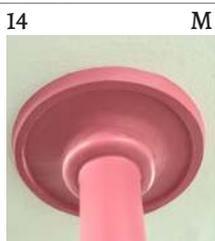
R I



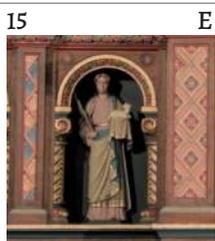
I J



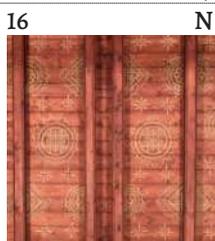
L Q



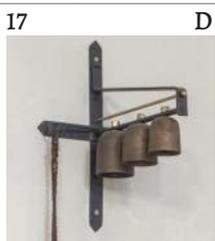
S G



R F



A U



W I



I E



R L

20 D



C A

21 M



E N

22 J



N R

23 G



Z W

24 A



L B

25 Q



B A

26 U



O A

27 B



F H

28 Z



E R

29 Z



Q N

30 L



S I

31 P



F N

32 D



A N

33 T



G I

34 N



R E

35 R



G W

36 D



E B

37 L



R K

38 T



U W



Rätsel für kleine & große Kirchenkenner

Kennst Du die Kirchen unserer Gemeinde? In welcher findet sich der Ausschnitt auf dem Bild? An jedem Bild sind drei Buchstaben, aber nur einer von ihnen ist richtig. Die richtigen Buchstaben ergeben zusammen den Lösungssatz.

Hier steht, an welche Stelle im Lösungssatz der Buchstabe kommt.

Ist der Ausschnitt aus Bolzum, dann ist der Buchstabe oben rechts der richtige,



bei Lehrte der Buchstabe links unten

und bei Sehnde der Buchstabe rechts unten.

Lösungssatz:

01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38

Geben statt nehmen

Der umgekehrte Adventskalender

Im Advent regte die Gruppe „Mach mal Sonntag“ an, einen „Umgekehrten Adventskalender“ zu befüllen. Die Idee war: Geben statt nehmen und sich dabei bewusst werden, warum wir Weihnachten feiern. Dafür sollten die Teilnehmenden am 1. Dezember mit einer leeren Kiste starten und diese täglich bis zum 24. Dezember ein haltbares Lebensmittel hineinlegen.

Die gefüllten Adventskalenderkisten konnten am 28.12.2023 im Pfarrheim der St. Bernward Gemeinde abgegeben werden. Die Kistenfüller waren zu einem gemütlichen Beisammensein bei Keksen und Punsch eingeladen, und die Kisten wurden einer Vertreterin der Lehrter Tafel übergeben. Diese war sichtlich begeistert von der Fülle der Spenden und erläuterte, dass gerade im späten Winter Ende Januar, Februar und März das Angebot in der Tafel sehr spärlich ist. Diese Zeit können die haltbaren Lebensmittel gut überbrücken. Der Vorsitzende der Lehrter Tafel, Herr Schölzel, schreibt in einem Brief an die Gruppe „Mach mal Sonntag“:



Die Idee, gemeinsam mit den Gemeindegliedern der St. Bernward Gemeinde Lehrte einen „Umgekehrten Adventskalender“ zu Gunsten der Lehrter Tafel e.V. zu organisieren, war super. Als wir am 28.12.2023 diese vielen tollen Spenden im Pfarrheim aufgebaut gesehen haben, waren wir total überrascht. Auch nochmal herzlichen Dank für die nette Bewirtung bei Ihnen im Pfarrheim. Bitte geben Sie diesen Dank an alle Ihre „Sammlerinnen und Sammler“ weiter, besonders an die St. Bernward Schule.

Weiter schreibt er, dass zur Zeit über 1200 Personen (über 400 Familien) versorgt werden und die Ehrenamtlichen über 22.500 Stunden im Jahr aktiv sind.

Der umgekehrte Adventskalender war eine erfolgreiche und Segen bringende Aktion. Eine Wiederholung ist angedacht.

Gruppe „Mach mal Sonntag“

Der Friede des Herrn sei alle Zeit mit Euch

Zeichen setzen für den Frieden
in allen Ländern der Welt

In Lehrte in der St.-Bernward-Kirche neben dem Altar, vor dem Kind in einer Krippe leuchtet eine dicke Kerze in einem Glas. In Sehnde in St. Maria steht eine Kerze in einem Glas auf der Brüstung vor dem Altar. Was sind das für Kerzen? Ein kleiner Zettel liegt daneben. Es ist in beiden Fällen das Friedenslicht aus Bethlehem.

„Auf der Suche nach Frieden“, so lautet das Motto der Aktion Friedenslicht 2023. Das Motto und auch das Plakat sind vor dem Krieg und der Gewalt in Israel und Palästina entstanden – und dennoch stellen sie die aktuelle Situation vor Ort dar. Wir sind in diesen Zeiten mehr denn je auf der Suche nach Frieden. Das Friedenslicht dient uns als Symbol der Hoffnung und des Friedens. Es erinnert uns daran, dass es selbst in den aussichtslosesten und bedrückendsten Momenten Hoffnung geben und diese Hoffnung uns wie ein Licht bei der Suche nach Frieden helfen kann.

Angesichts der beispiellosen Gewalt und der hohen Verluste in Israel, Gaza und der Westbank sind wir zutiefst erschüttert. Un-



sere Gedanken sind besonders bei den vielen Kindern, jungen Menschen und Familien, die unermessliches Leid erfahren.

In einer Andacht wurde in Lehrte die Ankunft des Friedenslichtes gefeiert und für den Frieden in der Welt gebetet. Zeitgleich wurde in Hannover mit vielen Menschen eine Kerze an einem großen Chanukka-Leuchter entzündet. Die jüdischen Gemeinden feierten das Lichterfest.

Das Licht einer Kerze wird weitergegeben als Zeichen des Friedens, es sollen Licht und Freude weitergegeben werden. Ein jeder Mensch wünscht sich das, Friede, Freude und Licht, in jedem Land der Welt.

Claudia Gruber und aus friedenslicht.de

„Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“

Unter diesem Motto fand am
ersten Wochenende des
Jahres 2024 wieder die
Sternsingeraktion statt.



Insgesamt 25 Kinder und Jugendliche unserer Gemeinde waren am 5. und 6. Januar als Sternsingerinnen und Sternsinger unterwegs, um den Segen „Christus Mansionem Benedicat“ – „Christus segne dieses Haus“ – in die Wohnungen und Häuser zu bringen und Spenden für benachteiligte Kinder in aller Welt zu sammeln. Auch in den Altenheimen und in der Schule waren sie zu Besuch und haben die Menschen erfreut.

Am Sonntag, dem 7. Januar 2024 sind die SternsingerInnen dann in einer feierlichen Messe mit Kaplan Buslov in der St. Bernward Kirche zum Ende der Aktion begrüßt worden. Auch hier haben sie ihr Lied „Wir kommen daher aus dem Morgenland“ noch einmal gesungen und nach der Hl. Messe den Segen an die Tür des Pfarrheims geschrieben.

Ich bedanke mich von ganzem Herzen bei den Sternsingerinnen und Sternsängern für ihren tollen Einsatz und bei den Begleiterinnen und Begleitern, die die Kinder von Haus zu Haus gefahren haben.

Bedanken möchte ich mich auch bei Ihnen als Gemeinde, die Sie Ihre Türen und Herzen geöffnet und so großzügig gespendet haben. Insgesamt kam ein Spendenbetrag von 5935,79€ zusammen, den wir an das Kindermissionswerk überweisen können.

Astrid Tute

Unterschiedliche Welten aber ein Glaube

Pastor Gereon bedankt sich für die Spenden



Vor fast 41 Jahren wurde der Förderkreis Brasilien gegründet. Im letzten Jahr konnten wir unser 40-jähriges Bestehen im Rahmen eines fröhlichen achmittages im Pfarrheim St. Maria Sehnde mit Ihnen und Euch gemeinsam feiern und haben dieses Jubiläum mit einer festlichen Maiandacht beendet. Aufgrund dieser langjährigen Begleitung und großen Spendenbereitschaft – auch durch persönliche Anlässe wie Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen, Geburtstage und Daueraufträge – unterstützen wir gemeinsam die erfolgreiche Arbeit von Pastor Gereon für unsere Schwestern und Brüder in Simplicio Mendes. Im letzten Jahr, 2023, konnten wir einen Rekordbetrag, ohne jegliche Abzüge, in Höhe von 14.450 Euro überweisen. Für diese unglaublich hohe Summe bedanken wir uns ganz herzlich bei allen, die dies ermöglicht haben. Pastor Gereon schreibt in seinem letzten Brief folgendes:



Liebe Freunde in Sehnde,

herzlich bedanke ich mich für Ihre Botschaft und Ihr Gedenken. Gott sei Dank dafür, dass ich mein bescheidenes Wirken unter unseren Armen fortsetzen kann. Ich tue das in unserer aller Namen. Wir leben in zwei völlig unterschiedlichen Welten, aber unser Glaube, der uns immer wieder inspiriert, gibt uns Mut und Ausdauer. Wir hatten noch nie einen Grund, unseren Einsatz abzubrechen. So gehen wir mit Freude unseren Weg, auf dem wir nie allein sind. Allen, die uns auf diesem Weg begleiten, senden wir herzliche Grüße und die Dankbarkeit aller, die wir auf ihrem schweren Weg begleiten dürfen.

*Mit herzlichen und dankbaren Grüßen
Ihr Pfarrer Geraldo Gereon*

Wir, die Mitglieder des Förderkreises Brasilien, wünschen Ihnen und Euch eine gesegnete Fasten- und Osterzeit.

Keine Langeweile in den Ferien

Zeltlager Röderhof 2024

13 Nächte im Zelt, ohne Eltern, mit Lagerfeuer, Wasserskifahren, Klettern, Freibad, Chillen...klingt das nach perfekten Ferien für dich? Dann melde dich für unser Zeltlager am Röderhof vom 23.6. bis 6.7.2024 an.

Ok. Nur abhängen geht natürlich auch nicht: Es muss Holz geholt, auch mal das Zelt aufgeräumt oder die Dusche gesäubert werden. Der gemeinsame Spaß mit anderen steht aber selbstverständlich im Vordergrund, Sport auf der Wiese, Gesellschaftsspiele im Zelt, Party in der Scheune, Naturerleben im Wald und dabei eventuell noch neue Freunde finden!

Na gut. Lange Ausschlafen is auch nicht, aber lange Aufbleiben schon. Ins Bett



geht's nach dem gemeinsamen Lagerfeuer mit Gitarre, Singen, Geschichten und dem Verlesen der Nachtwachen. Und es gibt auch Vollpension mit echt gutem Essen – nur Abwaschen musst du dein Zeug selbst.

Langweilig wird es dir auch ohne Handy jedenfalls nicht. Dafür sorgen unsere geschulten Betreuer*innen, die sich schon wieder auf das neue Jahr am Röder vorbeireiten und sich auf dich freuen.

Auf unserer Anmeldeseite zeltlager-roederhof.de findest du weitere Informationen zur Ferienfreizeit 2024 und deine Eltern können dich anmelden.

Lagerleitung, Andreas Janizki





GRÜNKOHLWANDERUNG

Dschungelbuch-Aufführung in St. Maria

„Probier's mal mit Gemütlichkeit“ wurde großgeschrieben

Große Resonanz fand wieder die alljährliche Grünkohlwanderung. Ziel war diesmal die Gaststätte Erfurth in Müllingen. Die Tour mit einer Länge von rund sieben Kilometern wurde von ca. 35 Wanderern nach dem Sonntagsgottesdienst angegangen. Im Gaststättensaal verstärkte ein weiteres Dutzend Gemeindemitglieder die Runde, die sich dann das leckere Essen schmecken lies. Auch Pfarrer i.R. Peter Gerloff hat zu dieser Wanderung wieder den Weg in unsere Gemeinde gefunden und dankenswerterweise das Sprechen des Tischgebets übernommen.

Unterwegs zog sich das Feld der Teilnehmer doch in die Länge. Im hinteren Bereich erinnerten die etwas schwergängigeren Männer durchaus an die Elefantentruppe unter Colonel Hathi aus dem Dschungelbuch. Die Formation wurde schon ganz gut gehalten, an Leichtfüßigkeit hat es allerdings etwas gemangelt. Der vordere Teil der Gruppe gehörte durchweg den Frauen,

die geschmeidig wie Baghira und Shir Khan durch die Feldmark schlichen. Ein Teilnahmeverbot für das kommende Jahr wurde an den Teilnehmer ausgesprochen, den der Gehstil des Verfassers dieses Berichts eher an den tapsigen Balu erinnert haben soll.

Ein Wermutstropfen war allerdings die mangelnde Versorgung mit einem beliebten Warmgetränk während der Wanderung. Einhellige Meinung war, dass zu wenig Glühweinaromen in der Luft waren. Hier muss organisatorisch im kommenden Jahr nachgebessert werden.



KLÖNSCHNACK IN SEHNDE

Gemütlichkeit herrschte auch an den beiden erstmalig veranstalteten Klönschnack-Treffen. Jeweils ca. 20 Teilnehmer, und damit mehr als erwartet, wärmten sich an Kaffee und Tee, Kaltgetränke waren aufgrund der frühen Stunde nicht so gefragt. Bei netten Gesprächen in lockerer Runde verging die Zeit wie im Flug, so dass sich manches Sonntagsessen zu verspäten drohte. Hoffentlich wird der Klönschnack in St. Bernward ähnlich gut angenommen.

Uwe Kandziora

Klönschnack in St. Maria Sehnde:
jeden 1. Sonntag im Monat um 10:00
im Pfarrheim nach dem Gottesdienst

[Lehrte siehe Seite 18]

BILDNACHWEISE

S. 1 freepik, S. 4 Weltgebetstag der Frauen, S. 5 Weltgebetstag der Frauen, S. 7 DIP, Mathew Nellikunnel, S. 8 Glady/Pixabay, S. 9 Glady/Pixabay, S. 12 Jugendkreuzweg-online, S. 14 Michael Müller, S. 17 Georg Geilen (3), Kirchenfan/Wikimedia (2), Martina Bloch (4), Michael J. Gruber, S. 18 Pfarrbriefservice, S. 19 Martina Bloch (2), S. 20 Michael J. Gruber (19), S. 21 Michael J. Gruber (19), S. 22 geralt/pixabay (2), S. 23 Michael J. Gruber (3), S. 24 friedenslicht.de, S. 25 Die Sternsinger e.V., Marion Wieters, S. 26 Pastor Gereon, S. 27 Leitungsteam Röderhof (3), S. 28 Uwe Kandziora (2), S. 30 Misereor

IMPRESSUM

Herausgeber: Kath. Kirchengemeinde St. Bernward, Lehrte
Feldstraße 10, 31275 Lehrte, Tel. 05132 2620

Verantwortlich (i. S. d. P.): Pfarrer Franz Kurth

Redaktion: Claudia & Dr. Michael J. Gruber, Martin Kronisch, Dr. Günther Schrüfer

REDAKTIONSSCHLUSS

Drucklegung dieser Ausgabe war am 23.02.2024. Wir bitten um Berichte und Beiträge für den nächsten Bernward Boten bis zum 15.09.2024 an: bote@st-bernward-lehrte.de

KONTAKT

Pfarrer Franz Kurth: Tel. 0511 95599-11, Mobil 0151 12731448

E-Mail franz.kurth@bistum-hildesheim.net

Pater Cherian Marottickathadathil MSFS: Tel. 0511 95599-41, Mobil 0160 98248856

E-Mail cherian.marottickathadathil@bistum-hildesheim.net

Pastor Christoph Müller: Mobil 0160 2308254

E-Mail christoph.mueller@bistum-hildesheim.net

Kaplan Kirill Buslov:

E-Mail kirill.buslov@bistum-hildesheim.net

Gemeindereferentin Astrid Tute: Tel. 05132 887375

E-Mail atute@st-bernward-lehrte.de

Gemeindereferent Thomas Wirth: Tel. 0511 95599-18

E-Mail wirth@kirche-mit-herz.de

Ordensschwwestern Little Sisters of St. Therese of Lisieux: Tel. 05132 93042

Sr. Jossy (Oberin), Sr. Lissy, Sr. Nisha, Sr. Preetha

Pfarrbüro Lehrte: Tel. 05132 2620, Fax 05132 837926

E-Mail pfarrbuero@st-bernward-lehrte.de

Mo, Mi, Do, Fr 08:30–12:00 Uhr, Do auch 14:00–17:00 Uhr

Pfarrbüro Sehnde: Tel. 05138 616210, Fax 05138 616212

E-Mail pfarrbuero@st-bernward-lehrte.de

Di 08:30–12:00 Uhr

Pfarrbüro St. Martin Hannover-Ost: Tel.: 0511 95599-0

E-Mail info@kirche-mit-herz.de

Mo, Di, Mi, Fr 09:00–12:00 Uhr, Mi auch 16:00–18:00 Uhr, Do 12:00–13:00 Uhr

Spendenkonto St. Bernward:

IBAN DE55 4006 0265 0038 0103 00 (Darlehnskasse Münster)

FASTEN²⁰²⁴AKTION

INTERESSIERT MICH DIE BOHNE

Jetzt
spenden,
Zukunft
schenken



fastenaktion.misereor.de

misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

Nr. 20
